

Ehrenzeichen für Hans Eisenschenk



Hans Eisenschenk, Vorsitzender des Jagdschutzvereins Neuburg (2. v. r.), wurde das Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten für außerordentliche Verdienste im Ehrenamt verliehen.

Bayerns Kultusminister Siegfried Schneider (r.), Leiter der Bayerischen Staatskanzlei, überreichte Eisenschenk die Auszeichnung im Spiegelsaal

des Landratsamtes Eichstätt. Mit dabei waren die Landräte von Neuburg-Schrobenhausen, Roland Weigert (l.), und von Eichstätt, Anton Knapp (2. v. l.).

Hans Eisenschenk engagiert sich bereits seit 1984 für den Jagdschutzverein. Seit mehr als einem Jahrzehnt führt er ihn mit Einfühlungsvermögen und Sachverstand als Erster Vorsitzender. C. Liepelt